

Im Bücherregal: Vier Zimmer, Küche und Boot

Von Gerhard Prien

Auf einem Hausboot leben, wie es Menschen in Amsterdam, Paris oder Großbritannien tun, ist Kult und für viele ein Traum. So ging es auch Uta Eisenhardt. Sie wurde mehr oder weniger aus Zufall zur Besitzerin eines Hausboots.

In ihrem knapp 200 Seiten starken Buch „Vier Küche, Zimmer, Boot“ erzählt die Journalistin, wie sie – mitten in der deutschen Hauptstadt Berlin - auf ihrem Hausboot „Helene“ heimisch wurde. Ganz problemlos lief das nicht ab. Wer ein Hausboot kauft, muss Mut mitbringen: Mut, sich auf Unbekanntes einzulassen und Mut, für seine Wohnform nicht nur beneidet, sondern auch belächelt oder gar bekämpft zu werden.

Auch Uta Eisenhardt war plötzlich mit Problemen konfrontiert, die sie vorher nie hatte. Sie rückte den Schwierigkeiten aber mit einer guten Portion Humor und Pragmatismus zu Leibe. Sie lernte schnell, warum ein sehr starker Magnet zum wichtigsten Gegenstand auf dem Boot wird (er ist sehr hilfreich bei einem Schlüsselverlust direkt vor der Haustür), wie wichtig die richtige Gummizusammensetzung bei Schläuchen sein kann (wer will schon feststellen, dass seine Wohnung unbeabsichtigt zur Klärgrube wird?) und welche Macht die friedliche Szene der Wohnboot-Besitzer in einem Stadtviertel haben kann (so viel, dass eine verrufene Neonazi-Gegend zum beliebten Stadtviertel wird).

„Vier Zimmer, Küche, Hausboot“ erzählt vom exotischen Spannungsfeld zwischen einem eigentlich „normalen“ Alltagsleben mit Mann und zwei Kindern und den Besonderheiten des Lebens auf einem Hausboot. Und von den Problemen mit der Suche nach einem Liegeplatz – und mit den deutschen Behörden. Daneben gibt das Buch Antworten auf zahlreiche praktische Fragen: Wie kommt man auf die Idee, auf einem Schiff zu leben? Ist ein Leben auf einem Hausboot im Winter nicht zu kalt? Gibt es auf Hausbooten auch Ratten? Schaukelt das Hausboot nicht zu stark? Kann man mit einem Hausboot auch fahren? Im Anhang gibt Uta Eisenhardt noch Tipps, vom Finden eines Hausbootes bis hin zu seiner energieautarken Ausstattung.

„Vier Zimmer, Küche, Boot – Das Hausbootabenteuer“ von Uta Eisenhardt ist im Delius-Klasing-Verlag erschienen. Das Buch hat 196 Seiten mit 82 Fotos und einer Abbildung. Es kostet 22,90 Euro. (ampnet/gp)

Bilder zum Artikel



„Vier Zimmer, Küche, Boot – Das Hausbootabenteuer“
von Uta Eisenhardt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Delius-Klasing-Verlag